

Die erste,
größtechnisch hergestellte,
vollsynthetische

Spinnfaser aus Kohle und Kalk



FILMFABRIK AGFA WOLFEN
Wolfen Kr. Bitterfeld

PeCe-FASER, die erste großtechnisch hergestellte vollsynthetische Faser, wird nicht aus Naturstoffen wie Zellulose oder Eiweiß erzeugt, sondern entsteht aus Verbindungen, die der Chemiker aus Kohle und Kalk, also aus einfachsten anorganischen Grundstoffen herstellt. In ihrer Feinheit, Festigkeit und in ihrem Aussehen entspricht PeCe-FASER nicht nur den bisherigen Natur- und Kunstfasern, sondern übertrifft beide Faserarten in einer Reihe äußerst wertvoller Eigenschaften ganz erheblich.

Da PeCe-FASER ein Fasermaterial mit thermoplastischen Eigenschaften ist, kommt eine Verwendung für allgemeine Bekleidungs Zwecke vorläufig nicht in Frage. Daher wird man die Faser zunächst bei der Herstellung technischer Gewebe und Geräte einsetzen. Für diese speziellen Verwendungszwecke hat PeCe-FASER ganz hervorragende Eigenschaften, die bisher kein Faserstoff aufweisen konnte. PeCe-FASER ist nämlich

1. vollständig unempfindlich gegen Wasser,
2. in trockenem und nassem Zustand von gleicher Festigkeit,
3. weitestgehend beständig gegen Säuren, Alkalien und sonstige aggressive Chemikalien jeder Konzentration, und besitzt
4. weitestgehende Fäulnis- und Verrottungsfestigkeit; sie ist
5. nicht entflammbar und hat
6. hohe Elastizität im Vergleich zu den bisherigen Faserstoffen,
7. höchstes Wärme-Isoliervermögen und
8. höchstes Elektro-Isoliervermögen.

Die einfache Aufzählung der besonderen Eigenschaften der PeCe-FASER läßt die vielfachen Verwendungsmöglichkeiten dieses neuen Faserstoffes bereits erkennen. Auf der folgenden Seite sind die zahlreichen Anwendungsgebiete genannt, auf denen PeCe-FASER schon erprobt worden ist.

SÄUREFEST LAUGEFEST WASSERFEST

The image displays six pairs of material samples, each pair showing the effect of a specific chemical treatment on a natural fiber (left) and PeCe-FASER (right). Red arrows indicate the outcome: 'sofort zerstört' (immediately destroyed) for the natural fiber and 'Behandlung 24 St.' (24-hour treatment) for the PeCe-FASER, which remains intact.

- Top Left:** KONZ. KÖNIGSWASSER (Cotton) vs. PeCe-FASER. Cotton is destroyed; PeCe-FASER is treated for 24 hours.
- Top Right:** KONZ. SALZSÄURE (Cotton) vs. PeCe-FASER. Cotton is destroyed; PeCe-FASER is treated for 24 hours.
- Bottom Left:** KONZ. KÖNIGSWASSER (Wool) vs. PeCe-FASER. Wool is destroyed; PeCe-FASER is treated for 24 hours.
- Bottom Center:** KONZ. SCHWEFELSAURE (Wool) vs. PeCe-FASER. Wool is destroyed; PeCe-FASER is treated for 24 hours.
- Bottom Right:** 50%ige KALILAUGE (Wool) vs. PeCe-FASER. Wool is destroyed; PeCe-FASER is treated for 24 hours.

Ausnutzung der Wasserunempfindlichkeit:

Herstellung von wasserunempfindlichen Planen, Abdeckungen, Schwimmgürteln, Seilen, Schnüren usw.

Ausnutzung der Chemikalienfestigkeit:

Herstellung von Filtertüchern, Diafragmen, Schwimmerschnüren, Dichtungsschnüren, Rettungs- und Sicherheitsleinen, Separatoren in Akkumulatoren usw. Ferner wird aus PeCe-Faser Schutzkleidung für chemische Betriebe, Akkumulatoren-Fabriken, Beizereien, Gerbereien und für sonstige Betriebe, in denen mit Chemikalien gearbeitet wird, hergestellt.

Ausnutzung der Fäulnisfestigkeit:

Herstellung von Fischerei-Geräten, Jacht-Tauwerk, Schiffskleidung, Segeltuchen, Faulstreifen, Zeltböden, Ge-

weben und Seilen für feuchte Betriebe, wie Badeanstalten, Wasserreinigungs- und Kläranlagen, Bergwerke, Brauereien, Molkereien usw.

Ausnutzung der Nichtentflammbarkeit:

Dekorations- und Bespannungsstoffe in Museen, Sammlungen, Ausstellungen usw., Theaterkulissen, Vorhänge, Isolier- und Polstermaterial für Schallmeßräume usw.

Ausnutzung der Elastizität:

Sprungtücher, Tauwerk aller Art usw.

Ausnutzung der geringen Wärme-Leitfähigkeit:

Isoliermaterial für Tropenzeltstoffe, Kühlanlagen, Kühlschränke usw.

Ausnutzung des Elektro-Isoliervermögens:

Umspinnungsmaterial für elektrische Leitungen und Kabel aller Art.

G - 12 345. 25. II. 46. 2000. Nr. 1.

F 125 2/20

